

SORMAS Handbuch

SORMAS Handbuch

von den Autoren

Glossar

Asymptomatische Testung	Wird ein Fall asymptomatisch positiv getestet (Bsp.: Schnelltest vor Familienbesuch, Besuch in Altenheim) wird das Testergebnis durch einen PCR Test bestätigt, bis zum Testergebnis werden die Kontaktpersonen der letzten 14 Tage vor Testergebnis ermittelt
Bescheid	schriftliche behördliche Anordnung des Gesundheitsamtes
Bestätigter Fall	PCR-Abstrich ist positiv
Bestätigter Kontakt	Eine Person hat gesicherten Kontakt zu einem bestätigten Fall gehabt.
CVK- Nummer	Zugeordnete Nummer aus SurvNet (Software des RKI)
Datum	s.Meldedatum
Fall	COVID19 gemeldete Person
Absonderung	Synonym: Quarantäne, Vorübergehende Absonderung (14 Tage) von Personen, bei denen der Verdacht auf eine Ansteckung mit einer ansteckenden Krankheit besteht (als Schutzmaßnahme gegen eine Verbreitung der Krankheit gemäß §30 IfSG).
Indexfall	Der Ersterkrankte: der bestätigte Fall, von dem die Infektionskette ausging.
Inkubationszeit	Zeit zwischen der Ansteckung und dem Ausbrechen einer Infektionskrankheit.

	Schutzmaßnahme gegen eine Verbreitung der Krankheit gemäß §30 IfSG). Bei COVID-19 Fällen meist mindestens 10 Tagen
Isolationsbescheid	Bescheid (siehe dort) zur Isolation eines corona-positiven Falles
Kein Fall	PCR-Abstrich ist negativ und keine Anzeichen für klinisch epidemiologischen Fall.
Kein Kontakt	Eine Person hat keinen gesicherten Kontakt zu einem bestätigten Fall. Beispielsweise auch Reiserückkehrer.
Klassifizierung der Fälle	Klassifizierung in <i>BESTÄTIGTER FALL</i> , WAHRSCHEINLICHER FALL, VERDACHTSFALL, KEIN FALL.
Klinisch epidemiologischer Fall	Klinisches Bild von COVID-19 (akute respiratorische Symptome jeder Schwere, Lungenentzündung oder Tod) ohne labordiagnostischen Nachweis, aber mit epidemiologischer Bestätigung (bei Kontakt zu einem bestätigten Fall oder Auftreten von zwei oder mehr Lungenentzündungen (Pneumonien) in einer medizinischen Einrichtung, einem Pflege- oder Altenheim)
Kontaktperson	Eine Person gibt an, Kontakt zu einem bestätigten Fall gehabt zu haben.
Kontaktperson Kategorie 1(KP1)	Person mit ≥15 Min face-to-face Kontakt

Isolation

Vorübergehende Absonderung von

Krankheit befallen sind (als

Personen, die von einer ansteckenden

Kontaktperson Kategorie 1a(KP1a)	Kontakt von medizinischem Personal ≤2m, ohne Schutz-ausrüstung zu einem bestätigten Fall. Direkter Kontakt zu Sekreten.
Kontaktperson Kategorie 1b(KP1b)	Kontakt von medizinischem Personal >2m, ohne Schutz-ausrüstung mit direktem Kontakt zu Sekreten oder Aus- scheidungen der/des positiven Patientin/en und bei möglicher Aerosolexposition.
Kontaktperson Kategorie 2(KP2)	Personen <15 Min face-to-face Kontakt zu einem bestätigten Fall. (kumulativ/zusammen genommen)
Kontaktperson Kategorie 3(KP3)	Kontakt von medizinischem Personal zu einem bestätigten Fall ≤2m, mit Schutzausrüstung. Kontakt von medizinischem Personal >2m, ohne Schutz-ausrüstung, ohne direkten Kontakt zu Sekreten oder Aus- scheidungen der/des Patientin/en und ohne Aerosolexpo-sition.
Meldedatum	Datum an dem der Fall/Kontakt dem Gesundheitsamt gemeldet wird.
Nosokomialer Ausbruch	Infektionen von Patient/innen oder Mitarbeiter/innen im Gesundheitswesen (Krankennhäuser, Praxen, Pflegeeinrichtungen).
Quarantäne	Synonym: Absonderung (siehe dort)
Quarantäne - Häuslich	Quarantäne die zuhause erfolgt.

Quarantäne die in einer Einrichtung wie

einem Krankenhaus erfolgt.

Quarantäne - Institutionell

Quarantäne-Bescheid	Die schriftliche behördliche Bestätigung zur bindenden Anordnung der Quarantäne.
Reiserückkehrer	Hinweise zum aktuellen Umgang mit Reiserückkehrern werde bitte der jeweils aktuellen Landesverordnung entnommen.
Screening	Personen ohne bestätigten Kontakt werden auf Verdacht abgestrichen. Die Erfassung erfolgt als Verdachtsfall.
SORMAS-ID	Spezifische SORMAS- Identifikationsnummer (Ziffern und/oder Buchstaben) - SORMAS Fall-ID (für Fälle) - SORMAS Kontakt-ID (für Kontakte)

Unbestätigter Kontakt	Eine Person gibt an, Kontakt zu einem		
	bestätigten Fall gehabt zu haben, hat		
	dies beim Gesundheitsamt gemeldet		
	und eine professionelle Klassifizierung		
	ist noch nicht erfolgt.		
Verbleib in der Häuslichkeit	Keine offizielle Anordnung durch das		
	Gesundheitsamt, sondern freiwilliger,		

- SORMAS Personen-ID (für

selbstständiger Rückzug, um die

Ereignisteilnehmer)

	Wahrscheinlichkeit andere anzustecken zu minimieren.
Verdachtsfall	Kein bestätigter Kontakt bekannt oder das Test-Ergebnis liegt (noch) nicht vor
	Abstriche nach dem Screening-Prinzip wird ebenfalls als Verdachtsfall

klassifiziert

Wahrscheinlicher Fall	Wenn Person ein klinisch-	
	epidemiologischer Fall ist. (Symptome	
	und Kontakt zu Person, die krank war,	
	aber Test-Ergebnis (noch) nicht vorliegt)	
WBK - Nummer / CVK- Nummer	Zugeordnete Nummer aus SurvNet (Software des RKI)	

Inhalt

Allgemeine Informationen	13
Fallbeauftragte (Spezi)	14
Kontaktbeauftragte	15
Laborbeauftragte	15
Verwaltung	15
Hotline	16
Team Recht	16
SORMAS	16
Anmeldung	16
Startseite	16
Pflichtfelder	17
Orientierung	18
Neuer Fall/Neuer Kontakt anlegen	25
1.) Labor-(Arzt)meldung	26
Prüfen Kontaktperson oder verdachts, bzw. bestätigter Fall	26
Neuen Fall anlegen	28
Meldeaddress prüfen	28
Nächster Schritt: "Neue Probe erstellen"	30
2.) Hotline	30
Prüfen Kontaktperson, bzw Verdachtsfall, bzw. bestätigter Fall	30 32
Neuen Fall anlegen	
Nächster Schritt: "Neue Probe erstellen"	33
Neuen Kontakt anlegen	33

Fall oder Kontakt bearbeiten	36	
Aufgabe erstellen: Falluntersuchung		
Neue (Labor-) Probe erstellen	39	
Falleruntersuchung durchführen	43	
Aufgabe bearbeiten: Falluntersuchung	44	
Validieren	44	
Falldaten	44	
Fall bewerten	48	
Fall Person	49	
Fall Symptome	50	
Fall Kontakte	50	
Bewertung nach Falluntersuchung	51	
Bescheid Isolierung erstellen	52	
Aufgabe erstellen: Übermittlung an KVSH	52	
Aufgabe erstellen: Übermittlung SurvNet/Landesstelle Kiel	53	
Bewertung Ereignis (Häufungen von drei und mehr Fällen)	53	
Teilnehmer/innen zu Ereignis hinzufügen	56	
Aufgabe für Mitteilungen Pressestelle	57	
Kontaktuntersuchung	59	
Kontakt hinzufügen	60	
Quarantänebescheid erstellen. WICHTIG!	64	
Qurantäne Zeitraum anpassen	65	
·	65	
Kontaktperson in Fall konvertieren	67	
Reiserückkehrer	68	
Reiserückkehrer hinzufügen	69	
Besonderheiten		
Todesfälle	70	

Auswertungen	71
Pressestelle	72
Lagemeldungen	72

Allgemeine Informationen

Im Corona-Team des Gesundheitsamt Nordfriesland (GA NF) arbeiten Kollegen/innen aus unterschiedlichen Bereichen - und mit unterschiedlichen Qualifikationen - zusammen. Sie nehmen unterschiedliche Verantwortungen in verschiedenen Rollen war:

- 1. Fallbeauftragte (Ermittler/innen, Spezis)
- 2. Kontaktbeauftragte
- 3. Laborbeauftragte
- 4. Verwaltung
- 5. Hotline
- 6. Team Recht

Fallbeauftragte (Spezi)

Ein/e verantwortliche/r Fallbeauftragte/r ist täglich verantwortlich für den Ablauf der Ermittlungen und die Arbeitsaufträge. Diese Person ist auch über das sogenannte "Corona-Handy" (8-20 Uhr) zu erreichen und damit u.a. unmittelbarer Ansprechpartner /in für die Pressestelle, Rettungsleitstelle etc. Sie/er stellt sicher das ausreichend Mitarbeiter/innen als Fall-bzw. Kontaktbeauftragte im Team anwesend sind und alamiert - nach eigenem Ermessen - wenn notwendig weitere Mitarbeiter/innen nach. Sie/er informiert bei besonderen Vorkommnissen, z.B. Ausbrüchen in Alten-/Pflegeheimen, in Schulen, etc. die Leitung des Gesundheitsamtes und stimmt mit diesem das weitere Vorgehen ab. Dazu werden o.g. Sachverhalte zunächst selbst gesichtet.

Innerhalb des Teams der Fallbeauftragten (Spezis) sollte immer ein/e Ärztin/Arzt vertreten sein um ausreichende medizinische bzw. hygienische Fachkenntnis sicherzustellen.

- Aufgaben der Fallbeauftragten sind insbesondere
- Bewertung von Laborergebnissen,
- Entscheidung über Anordnungen und Einleitung von Schutzmaßnahmen,
- Verteilung der Aufgaben an die anderen Mitarbeitenden im Corona-Team bei einem Ausbruch,

• Befragung der positiv getesteten Personen nach Kontaktpersonen.

Kontaktbeauftragte

Das Team der Kontaktbeauftragten ist verantwortlich für die Kontaktpersonennachverfolgung (KPN) und wird Anweisung des Fallbeauftragten(Spezi)-Team tätig und arbeitet diesem zu.

Zu den Aufgaben gehören

- Anrufe bei Kontaktpersonen,
- Ermittlungen von Kontaktpersonen Kategorie 1 und 2,
- Vorbereitung von Entscheidungen des Fallbeauftragten(Spezi)-Teams und
- Erledigung von organisatorischen Aufgaben (Führen von To-Do-Listen, Zuarbeit bei Pressearbeit etc.).

Laborbeauftragte

Tägliche arbeiten zwei Personen als Laborbeauftragte. Das Team ist so zusammenzusetzen, dass stets beide Aufgaben (gemeinsam oder auch einzeln) erfüllt werden können.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Abstriche organisieren und/oder
- Abstriche durchführen.

Verwaltung

Die Mitarbeitenden übernehmen v.a. Verwaltungstätigkeiten wie z.B.

- Ausfertigung von besonderen Anordnungen,
- Erstellen von Statistiken,
- Unterstützung der Leitung bei Öffentlichkeitsarbeit,
- allgemein Informationsbeschaffung

Hotline

Die Mitarbeiter/innen der Hotline bearbeiten eingehende Anrufe.

(Sie führen auch den täglichen Rückruf bei den Personen in häuslicher Absonderung (Quarantäne) durch, wenn dieses der Arbeitsaufwand zu lässt.)

Team Recht

Das Teams Recht steht täglich grundsätzlichen zur Verfügung für Rechtsberatungen.

SORMAS

In SORMAS werden Arbeitsabläufe durch digitale Arbeitsprozesse und Aufgaben ersetzen, um den Ablauf bei der Ermittlung von Infektionsketten und in der Kontaktpersonennachverfolung zu vereinfachen.

Im folgenden stellen wir Ihnen die Arbeitsabläuf vor und wie wir SORMAS nutzen.

Anmeldung

Für die Bearbeitung in SORMAS benutzen Sie bitte immer den Internet Browser **Google Chrome**, die Anwendung ist für diesen Browser optimiert.

Um die internetbasierte Anwendung nutzen zu können benötigen einen individualiserten Nutzer/innenzugang mit dem Sie sich anmelden unter der Internetaddresse

http://kreis-nordfriesland.sormas-oegd.de/sormas-ui/login#

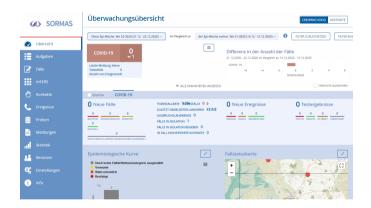
Startseite

Unter o.g. Internetaddresse finden Sie die folgende Startseite:



Melden Sie sich hier an mit Ihrem **Benutzernahme** (B-Kennung der KommunIT) und Ihrem dazugehörigen **SORMAS Passwort** (dieses erhalten Sie von Hernn Heiko.Tiedemann@nordfriesland.de).

Nach der Anmeldung finden Sie die Startseite für die Kontaktpersonennachverfolgung des Landkreises Nordfriesland.



Unter Aufgaben finden Sie an Sie persönlich oder an das Team in dem Sie arbeiten delegierte Arbeitsaufträge.

Pflichtfelder

In den Eingabemasken sind viele Felder mit "*" gekennzeichnet. Bei diesen Feldern handelt es sich um Pflichtfelder die ausgefüllt werden müssen.

Orientierung

Bitte immer orientieren, in welchem Menü-Bereich man Sie sich befindet. Auf der **linken Seite** der Software finden Sie dazu das Blaues Menu mit

Übersicht, Aufgaben, Fälle, Kontakte, ...

Auf der **rechten Seite** finden sie oben unterschiedliche unter Menuepunkte/Reiter zu den entsprechenden Bereichen für die Dateneingabe, z.B. unter Menue Fälle, Reicher: Fallverzeichnis, oder im Untermenue eines einzelnen Falles: Fallinformationen: Fall, Fall Person, Krankenhausaufenthalte, Symptome, Epidemioligische Daten...

Aufgaben

Zur Sicherstellung, dass im Bearbeitungsprozess die nächsten Schritte bearbeitet werden gibt es in SORMAS die Möglichkeit sogenannte "Aufgaben" als Arbeitsaufträge für Personen oder Gruppen zu definieren.

Einzelne Aufgaben stehen jeweils am Ende eines Arbeitsschrittes, bzw. leiten den nächsten Arbeitsschritt ein.

Aufgaben abrufen

Jedes Team, bzw. jede Person ist für die ihm zugewiesenen Aufgaben verantwortlich. Diese Aufgaben müssen täglich abgearbeitet werden.

Hierzu werden die Aufgaben durch Klicken auf "Zugewiesen an" alphabetisch sortiert und können nun einzeln geöffnet werden.



Foto Aufgaben verwalten

Aufgaben öffnen

Wird ein Doppelklick auf die einzelnen Aufgaben gemacht, öffnet sich der Fall bzw. der Kontakt für den die Aufgabe angelegt wurde. Durch Doppelklick auf den hinteren Bereich der Aufgabe gelangt man direkt in die Aufgabe.



Foto Aufgaben öffnen

Aufgabe abschließen

Wurde eine Aufgabe abgeschlossen, wird diese Aufgabe als "Erledigt" markiert. Dadurch taucht die Aufgabe nicht mehr in der Übersicht der Aufgaben auf.

Aufgabe bearbeiten

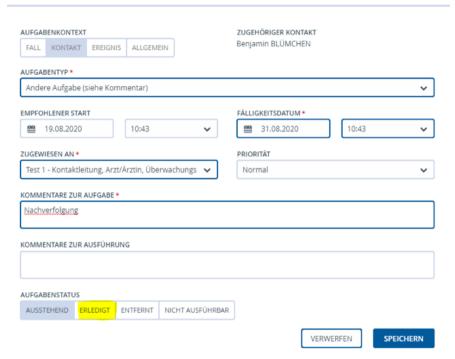
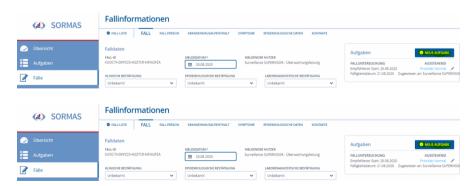


Foto Aufgabe als ERLEDIGT abschließen

Aufgabe anlegen

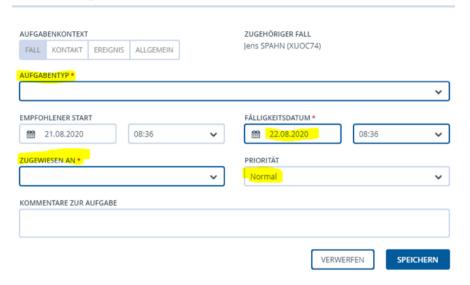
Um eine **neue Aufgabe** anzulegen, wird bei der Bearbeitung eines "Fall" oder "Kontaktes" rechts oben auf "Neue Aufgabe" geklickt.



×

In der geöffneten Eingabemaske wird ein Aufgabentyp gewählt, das Fälligkeitsdatum ggfs. angepasst und die Aufgabe zugewiesen an eine Person oder ein Team. In dringenden Fällen kann die Priorität auf "Hoch" gesetzt werden, dann wird sie optisch in der Aufgabenverwaltung hervorgehoben. In dem Feld "Kommentar zur Aufgabe" werden alle wichtigen Informationen zu der Aufgabe beschrieben/dokumentiert.

Neue Aufgabe erstellen



Die gebräuchlichsten Aufgabentypen sind:

AUFGABENTYP *

aktive Suche nach anderen Fällen z.B. im Haushalt oder am Arbeitsplatz

Fallisolierung

Falluntersuchung

Fallverwaltung

Sichere Bestattung / Verbrennung

Kontaktverfolgung

Probenentnahme

Einrichtung eines lokalen Behandlungszentrums

Aktivitäten im Bereich der Umwelt

Foto 1: 3: Unterschiedliche Aufgabentype, die Arbeitsaufträge enthalten und entsprechend von unterschiedlichen Teams bearbeitet werden

Aufgabentyp	ТоДо	Adressat (i.d.R.)
Fallisolierung	Positiv gemeldete Person wird als Fall isoliert	Verwaltung
Falluntersuchung	Positiv gemeldete Person wird kontaktiert und die Umstände ermittelt	Ermittler ("Spezi"-Team)
Fallverwaltung	Zu einem positiv gemeldeten Fall werden Daten aufbereiten/ recherchieren	Verwaltung (Survnet- Team)
Kontaktverfolgung	Umfeld ermitteln	KPN
Probenentnahme	Probe organisieren	Abstrichteam
Andere Aufgabe		

Aktenvermerke

In dem Feld "Allgemeiner Kommentar" unter Fälle/Kontakte können wichtige Informatioen festgehalten, wie z.B. Aktenvermerke.

Hier kann beispielsweise eingefügt werden:

- Quarantäne ausgesprochen (Name Datum)
- Patient wird von Tafel Husum versorgt

Neuer Fall/Neuer Kontakt anlegen

Der Arbeitsprozess kann an unterschiedlichen Punkten starten,

- 1.) durch eine Labor-(Arzt)meldung via DEMIS/SurvNet/Email,
- 2.) Anruf in der **Hotline**, z.B. bei einer Anfrage einer potentiellen oder tatsächlichen Kontaktperson bzw. eines positiv getesteten Falles, wenn z.B. weitere Angeben zum Fall gemacht werden oder Kontaktperson nun Covid-Symptome entwickelt (Fälle genauer spezifizieren). Hier wird dazu jede Anfrage in SORMAS aufgenommen, in einem zweiten Schritt (Ermittlern, Spezi-Team) validiert und dann ggf. weitere Schritte (Ermittlung, Rückruf, ...) eingeleitet.

1.) Labor-(Arzt)meldung

Wird dem Gesundheitsamt das Laborergebnis eines Abstrichs gemeldet, muss im ersten Schritt ein Fall angelegt werden.

Das Laborergebnis trifft per DEMIS, SurvNet oder Email ein. Die Eingänge werden von dem Team Verwaltung (Personen) bearbeitet und entsprechend in SORMAS angelegt.

Hier schließen sich folgende Schritte an:

Prüfen Kontaktperson oder verdachts, bzw. bestätigter Fall

Dazu wird geprüft, ob die Person, egal ob Kontakt oder Fall, bereits in der Datenbank vorhanden ist. Mit dem Vornamen, Namen und/oder Geburtsdatum kann nun in "Fälle" und "Kontakte" geprüft werden ob die Person bereits in der Datenbank vorhanden ist.

!! Prüfen: Ist die Person als Fall bei uns bekannt?

- Im linken blauen Menü auf "Fälle"
- Namen in Suchfeld "ID, Name, Epid-Nr. ..." eintragen (oben mittig)
- Wenn Treffer >> Doppelung prüfen, eventuell Daten aktualisieren

- Wenn kein Treffer >> Neuen Fall anlegen

!! Prüfen: Ist die Person als Kontakt bei uns bekannt?

- In SORMAS im linken blauen Menü auf "Kontakte"
- Name in Suchfeld "ID, Name, Epid-Nr. ..." eintragen (oben mittig)

Wenn KEIN Treffer >> Neuen Fall anlegen

Wenn Treffer >> weiter zu Kontakt zu Fall konvertieren

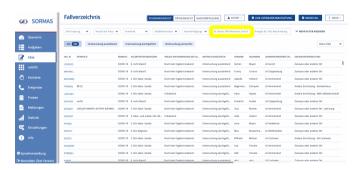
- Wenn weder als Kontakt, noch als Fall in SORMAS hinterlegt, wie folgt verfahren: $\hfill\Box$

In SORMAS im linken blauen Menü auf "Fälle"

Oben rechts auf "NEUER FALL" klicken

- Das Fenster: "Neuen Fall erstellen" öffnet sich

Im Feld "Meldedatum" eintragen: Eingangsdatum im Gesundheitsamt Nordfriesland (z.B. wenn Laborbefund gefaxt, dann Datum, an dem das Fax eingegangen ist – NICHT Befunddatum, das im Laborbefund steht)



Sollte die Person bereits als Fall oder Kontakt vorhanden sein, dann werden in dem bestehenden Datensatz des Falles oder Kontaktes die neuen Informationen eingetragen. Sollte unklar sein, ob diese Informationen relevant sind oder wenn kein Eingabefeld dafür vorgesehen ist, können diese unter "Allgemeiner Kommentar" eingetragen werden.

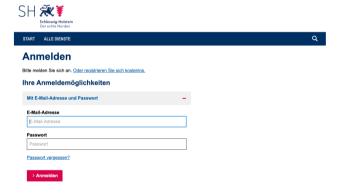
Neuen Fall anlegen

Wenn die Person, die dem Gesundheitsamt gemeldet wird, nicht unter "Fälle" gefunden, dann kann durch anklicken von "neuer Fall" (rechts oben) alle Informationen zu dem Fall angelegt werden.

Meldeaddress prüfen

Im ersten Schritt wird die Meldeaddress geprüft. Dieses geschieht über das Einwohnermelderegister der Behördenauskunft für öffentliche Stellen unter der Webseite:

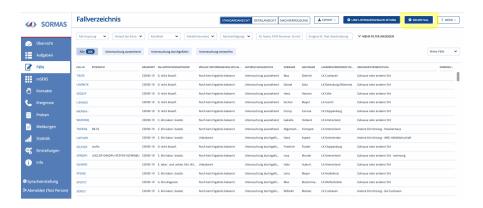
https://servicekonto.serviceportal.schleswigholstein.de/Servicekonto/Profile/Profile/ShowOverview



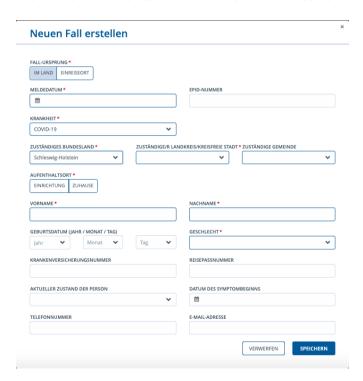
In der Behördenauskunft wird unter Angabe des Bundeslandes, Landkreis, Vorname, Nachname, ggf Geburtsdatum geprüft ob die im Labormeldebogen angegebene Anschrift mit der im Melderegister übereinstimmt.

In SORMAS wird NUR die Meldeaddresse hinterlegt unter der die Person offiziell gemeldet ist.

Wenn die Meldeaddresse verifiziert ist wird der neue Fall erstellt in dem der Button oben rechts angeklickt wird.



Daraufhin öffnet sich das Untermenü "Neuen Fall erstellen".



In die Eingabemaske werden möglichst viele Stammdaten eingetragen. Bei den mit "*" gekennzeichnet Feldern handelt es sich um Pflichtfelder die ausgefüllt werden müssen. Dazu gehören:

• "Fall-Ursprung", auswählen zwischen "Im Land" bzw. "Einreiseort";

- "Meldedatum", an welchem Datum der Fall dem Gesundheitsamt gemeldet wurde
- "Krankheit", hier ist voreingestellt: COVID-19
- "zuständiges Bundesland" (voreingestellt: Schleswig-Holstein),
- "zuständiger Landkreis/kreisfreie Stadt" (voreingestellt: Nordfriesland),
- aus Auswahl des "Aufenthaltsort" zwischen "Einrichtung" bzw.
 "Zuhause" wenn hier "Einrichtung" ausgewählt wird erscheint
 ein Untermenue in dem dann entsprechend
 "Einrichtungskategorie", "Art der Einrichtung" und Name der
 "Einrichtung" ausgewählt werden muss. Im Feld
 Gesundheitseinrichtung muss, soweit nichts anderes bekannt,
 "Zuhause oder anderer Ort" eingetragen.
- "Vorname"
- "Nachname"
- "Geschlecht"
- WICHTIG ist immer auch "Telefonnummer" und "E-Mail-Addresse" anzugeben (Die EMail-Adresse sollte immer mit aufgenommen werden, insbesondere wenn Anrufer damit einverstanden ist, per EMail kontaktiert zu werden.)
- zur besseren Zuordnung bitte auch immer noch das "Geburtsdatum" angeben.

Nächster Schritt: "Neue Probe erstellen"

Als nächster Arbeitsschritt muss zusätzlich noch unter eine "Neue Probe erstellen" angeklickt und entspreched ausgefüllt werden. (Erläuterung dazu unter dem *Kapitel: Neue Probe* erstellen)

2.) Hotline

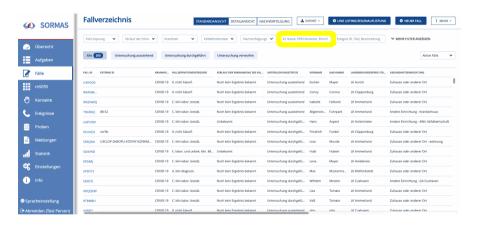
Prüfen Kontaktperson, bzw Verdachtsfall, bzw. bestätigter Fall

Zuerst muss von der Hotline telefosch werden, ob es sich um eine Kontaktperson oder um einen Fall (z.B. Verdachts-, bestätigter Fall) handelt um den entsprechenden Menüpunkt auf der Startseite auszuwählen.

Dazu muss die anrufenden Person entsprechend gefragt werden:

- 1. "Rufen Sie an um dem Gesundheitsamt Ihr mitzuteilen das Sie Corona-positiv getestet sind?" ==> dann unter
 Menue FÄLLE entsprechend "Neuen Fall anlegen"
- 2. "Rufen Sie an um dem Gesundheitsamt mitzuteilen das Sie kontakt mit einer Corona-positiv getesteten Person hatten?" ==> dann unter Menue KONTAKT entsprechend "Neuen Kontakt anlegen"

Danach wird geprüft, ob die Person, als Kontakt oder Fall bereits in der Datenbank vorhanden ist.

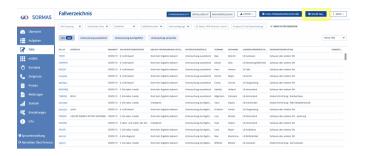


Mit dem Namen und/oder Geburtsdatum kann nun in "Fälle" und "Kontakte" geprüft werden ob die Person bereits in der Datenbank vorhanden ist.

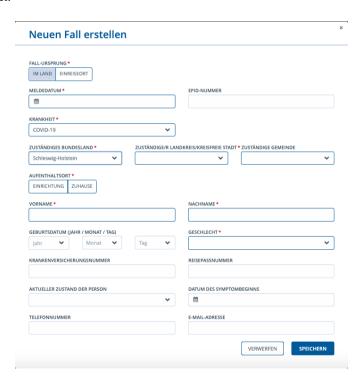
Sollte die Person bereits vorhanden sein werden in diesem Datensatz die neuen Informationen eingetragen. Sollte unklar sein, ob diese Informationen relevant sind oder wenn kein Eingabefeld dafür vorgesehen ist, können diese unter "Allgemeiner Kommentar" eingetragen werden.

Neuen Fall anlegen

Unter "Fälle" kann rechts oben eine "neuer Fall" angelegt werden.



In die Eingabemaske sollten möglichst viele Stammdaten eingetragen werden.



Bei den mit "*" gekennzeichnet Feldern handelt es sich um Pflichtfelder die ausgefüllt werden müssen. Dazu gehören:

- "Fall-Ursprung", auswählen zwischen "Im Land" bzw. "Einreiseort":
- "Meldedatum", an welchem Datum der Fall dem Gesundheitsamt gemeldet wurde
- "Krankheit", hier ist voreingestellt: COVID-19
- "zuständiges Bundesland" (voreingestellt: Schleswig-Holstein),
- "zuständiger Landkreis/kreisfreie Stadt" (voreingestellt: Nordfriesland),
- aus Auswahl des "Aufenthaltsort" zwischen "Einrichtung" bzw.
 "Zuhause" wenn hier "Einrichtung" ausgewählt wird erscheint ein Untermenue in dem dann entsprechend
 "Einrichtungskategorie", "Art der Einrichtung" und Name der "Einrichtung" ausgewählt werden muss. Im Feld
 Gesundheitseinrichtung muss, soweit nichts anderes bekannt, "Zuhause oder anderer Ort" eingetragen.
- "Vorname"
- "Nachname"
- "Geschlecht"
- WICHTIG ist immer auch "Telefonnummer" und "E-Mail-Addresse" anzugeben (Die EMail-Adresse sollte immer mit aufgenommen werden, insbesondere wenn Anrufer damit einverstanden ist, per EMail kontaktiert zu werden.)
- zur besseren Zuordnung bitte auch immer noch das "Geburtsdatum" angeben.

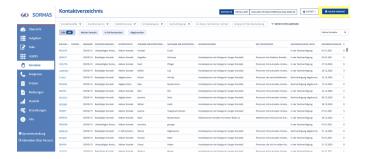
Nächster Schritt: "Neue Probe erstellen"

Als nächster Arbeitsschritt muss zusätzlich noch unter eine "Neue Probe erstellen" angeklickt und entspreched ausgefüllt werden. (Erläuterung dazu unter dem *Kapitel: Neue Probe* erstellen)

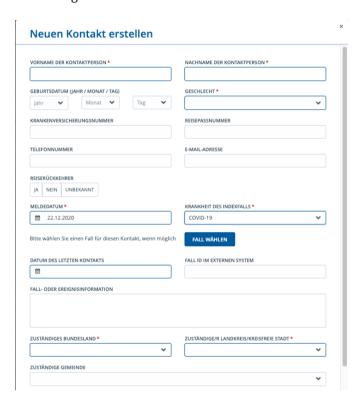
Neuen Kontakt anlegen

Unter "Kontakte" kann rechts oben eine "Neuer Kontakt" angelegt werden.

Neuer Fall/Neuer Kontakt anlegen



Das Untermenu "**Neuen Kontakt erstellen**" öffnet sich und muss entsprechend ausgefüllt werden.





Bei den mit "*" gekennzeichnet Feldern handelt es sich um Pflichtfelder die ausgefüllt werden müssen. Dazu gehören:

- "Vorname der Kontaktperson"
- "Nachname der Kontaktperson"
- zur besseren Zuordnung bitte auch immer noch das "Geburtsdatum" angeben.
- "Geschlecht"
- WICHTIG ist immer auch "Telefonnummer" und "E-Mail-Addresse" anzugeben (Die EMail-Adresse sollte immer mit aufgenommen werden, insbesondere wenn Anrufer damit einverstanden ist, per EMail kontaktiert zu werden.)
- "Meldedatum", an welchem Datum der Index-Fall, d.h. die Person die dem Gesundheitsamt als Corona-positiv, gemeldet wurde

• Unter dem Button **FALL WÄHLEN** - gehen Sie in das Untermenu um den "Indexfall auszuwählen"



 Hier suchen Sie via Nachname (z.B. Hansen) den Indexfall zur dem Kontakt heraus, wählen diesen aus und bestätigen diesen.



Dann vervollständigen Sie die weiteren Angaben zum Kontakt:

- "Datum des letzten Kontaktes", hier wählen Sie den Tag aus an dem der letzte angegeben Kontakt zwischen der Kontaktperson und Corona-positiv getesteten Fall stattgefunden hat (FRAGE: An welchem Tag (Datum) hatten Sie das letzte Mal Kontakt mit der/m Erkrankten) - nach den Angaben die Sie von der Kontaktperson erhalten haben
- "zuständiges Bundesland" (voreingestellt: Schleswig-Holstein),
- "zuständiger Landkreis/kreisfreie Stadt" (voreingestellt: Nordfriesland),
- Danach sollten Sie noch die "Art des Kontaktes" und die "Beziehung mit Fall" abfragen.

Fall oder Kontakt bearbeiten

Nach dem Speichern des "**neuer Fall**" oder **"neue Kontakt"** wird automatisch die Person geöffnet. Hier werden nun alle weiteren Informationen eingetragen.

Sollten Informationen nicht eindeutig seine oder keinem Eingabefeld zuzuordnen sind, werden diese Informationen im Fall oder Kontakt ganz unten bei "Allgemeiner Kommentar" eingetragen.

Aufgabe erstellen: Falluntersuchung

Abschließend muss für

1. einen neuen **Fall** eine Aufgabe erstellt werden um die "**Fallermittlung**" zu starten.

Dies geschieht bei einem Fall rechts oben unter "Neue Aufgabe".

In der **Aufgabe** wird als Aufgabentyp "**Falluntersuchung**" ausgewählt. Nun wird noch die Aufgabe an "**Team Fallbeauftragte**" (Spezis) zugewiesen. Das Fälligkeitsdatum muss nicht angepasst werden.

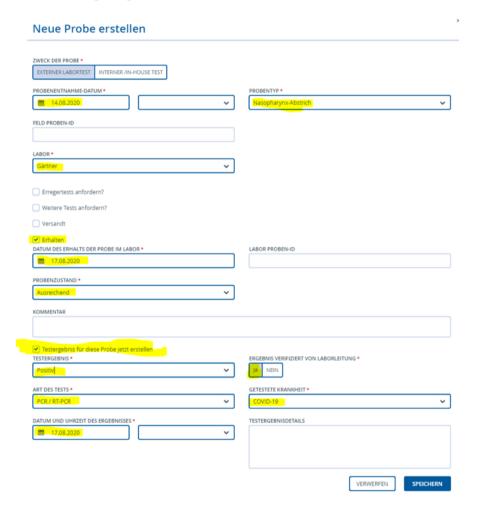
2. einen neuen Kontakt eine Aufgabe erstellt werden um die "Kontaktuntersuchung" zu starten.

Dies geschieht bei einem Kontakt sowie bei einem Fall rechts oben unter "Neue Aufgabe".

In der **Aufgabe** wird als Aufgabentyp "**Kontaktuntersuchung**" ausgewählt. Nun wird noch die Aufgabe an "**Team KPN**" (KPN) zugewiesen. Das Fälligkeitsdatum muss nicht angepasst werden.

Neue (Labor-) Probe erstellen

Nachem eine Person als "Neuer Fall" eingetragen ist, muss als nächstes das Ergebnis der Labor-(bzw.Arzt)meldung unter "Neue Probe erstellen" (den Button findet man auf der rechten Seite unter dem Fall eingetragen werden.



Zu den Pflichtfeldern gehört hier

- Auswahlt unter "Zweck der Probe" entweder "Externer Labortest" oder "Interner/in-house Test"
- "**Probenentnahme-Datum**", an dem die Probe entnommen wurde

- "Probentyp", in den meisten Fällen kann der vereingestellt "Nasen-Abstrich" als Routinetest verwendet werden, ansonsten die Angaben des Laborzettels übernehmen
- "Feld Proben-ID", hier die Referenznummer des Labortests übertragen
- "Labor", den Namen des durchführenden Labors auswählen
- OPTIONAL: wenn unter "Erhalten" ein Haken gesetzt wird, dann muss das "Datum des Erhalts der Probe im Labor" eingetragen werden und unter "Probenzustand" wird immer "ausreichend" angegeben.
- Unter der ersten Eingabemaske befindet sich ein Kästchen "Testergebnis für diese Probe jetzt erstellen", dieses wird angeklickt um die Eingabemaske zu erweitern
- Hier wird nun das "Testergebnis" entsprechend dem Befund als "positiv" oder "negativ" geändert
- unter "Ergebnis verifiziert von Laborleitung" wird "Ja" ausgewählt.
- "Art des Tests" ist in der Regel "PCR / RT-PCR" oder "Antigen-Nachweistest (Schnelltest)" - andere Tests werden derzeit in Rahmen der Ermittlungsarbeit NICHT durchgeführt
- "Getestete Krankheit" ist voreingestellt "COVID-19"
- "Datum und Uhrzeit des Ergebnisses" werden vom Laborbogen übernommen.

Dann müssen die Angeben gespeichert werden.

Falleruntersuchung durchführen

Aufgabe bearbeiten: Falluntersuchung

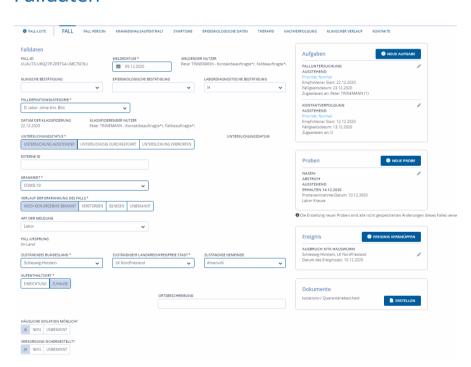
In der Falluntersuchung werden die von Hotline und Verwaltung angelegten Fälle von Fallbeauftragten (Spezis) weiter bearbeitet und bewertet.

Validieren

Dazu werden die in den Aufgaben beauftragten einzelnen **Fallebeauftragten** oder dem **Team Fallbeauftragte** zugewiesenen Fälle weiter bearbeitet.

Im Anschluss wir die Aufgabe auf "Erledigt" gesetzt.

Falldaten



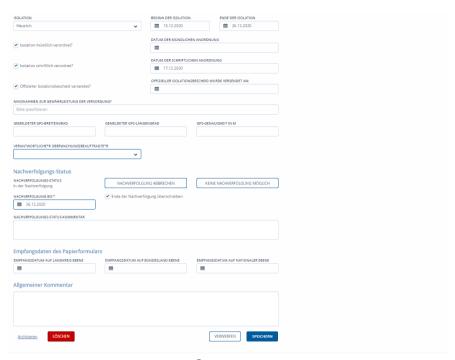


Foto Übersicht Falldaten

Aufgabe Falluntersuchung: Anruf bei corona-positiv gemeldetem Fall durchführen

- Begrüßung: Mitteilen, dass man vom Gesundheitsamt ist
- Abfrage Name der angerufenen Person (zur Sicherstellung, ob die richtige Person am Apparat ist)
- Postives Testergebnis mitteilen
- Symptome abfragen
- Person in Isolation schicken (mündliche Isolation anordnenn, ankündigen das schriftlicher Bescheid per Email/Post folgt)

Grundlage der Entscheidung für Dauer der Isolation:

- o MIT Symptomen: 14 Tage ab Datum des Symptombeginn
- o OHNE Symptome: 14 Tage ab Datum des Abstrichs

Weitere Information geben:

- Es erfolgt Aufnahme ins ambulante Monitoring: zukünftig wird sich täglich ein niedergelassener Arzt melden und den Gesundheitszustand erfragen

Falleruntersuchung durchführen

- das Gesundheitsamt gibt die Kontaktdaten an die kassenärztiche Vereinigung (KVSH) weiter
- KVSH teilt die Ärzte zu, das Gesundheitsamt hat keinen Einfluss darauf, welche/r Ärztin/Arzt zugeteilt wird
- Bei Symptomverschlechterung: SORORT telefonisch 116 117 Hausarzt oder im Notfall, z.B. Atemnot, telefonisch die 112 (Rettungsdienst) benachrichtigen, dabei am Telefon **immer mitteilen**, dass es hier um einen Corona-positiven Menschen geht
- Regeln der häuslichen Isolation erklären (mehr:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Quarantaene/haeusl-Isolierung.html Hinweise werden mit dem Bescheid zur Isolation versandt)

- Es erfolgt normalerweise KEINE neuer Abstrich (Ausnahme: wenn kompliziertem Verlauf mit schweren Symptomen)

Ermittlung Kontaktpersonen:

Ermittlungszeitraum:

positiver Fall **MIT** Symptomen: **2 Tage vor Symptombeginn** positiver Fall **OHNE** Symptome: **2 Tage vor Abstrich**

Fragen nach

- Wer? (mit welchen Personen hatten Sie direkte Kontakte)
- Wann? (Tag für Tag durchgehen)
- Wie? (Lüftung? Abstand? Mund-Nase-Schutz/Maske?)
- Wie lange?
- Haushaltsmitglieder?
- Aufforderung, die Daten sämtlicher Kontaktpersonen (Name, Adresse,

Telefonnummer) per E-Mail zu übersenden:

infektionsmeldungen@nordfriesland.de – lange Listen nach Möglichkeit per Excel

- Frage, wo wird die Ansteckung vermutet? Gab es ein besondere Ereignis an dem die Person sich angesteckt hat?

WICHTIG "Falldefinitionskategorie" erhalten immer alle Fälle mit positivem Laborergebnis die Falldefinitionskategorie C, D oder E, da dieser sonst in der Auswertung nicht als Fall gezählt werden kann.

Falldefinitionskategorien	Kriterien
0. nicht klassif.	nicht klassifiziert
A. klin-diagnost.	Nur symptomatisch, von Arzt/Ärztin gemeldet
B. klin-epidem. bestät.	Patient/in mit Symptomen und Kontakt zu bestätigtem Fall; oder Teil einer Häufung von Fällen (Status nur nach Rücksprache vergeben)
C. klin-labor. bestät	Symptomatisch und positiver Laborbefund
D. labor. ohne klin.	Asymptomatisch und positiver Laborbefund
E. labor. und unbek. klin. Bild.	Unbekannte Symptomatik und positiver Laborbefund
X. kein Fall	kein Fall

Fall "B. klin-epidem. bestät." Wird in den Fallzahlen auch mitgezählt! Diese Kategorie darf nur nach Rücksprache mit Team verantwortlicher/em Ärztin/Arzt aus der bzw. deren/dessen Vertretung vergeben werden.

"Untersuchungsstatus", bleibt in der Regel "Untersuchung ausstehend"

"Krankheit", voreingestellt ist "COVID-19"

"**Verlauf der Erkrankung des Falls**", auswählen zwischen "noch kein Ergebnis bekannt", "verstorben", "genese" oder "unbekannt"

"Aufenthaltsort", auswählen zwischen "Einrichtung", dann öffnet sich ein Untermenue mit den Auswahlmöglichkeiten

"Einrichtungskategorie", "Art der Einrichtung" und "Einrichtung" um die klinische Einrichtung zu spezifizieren in der der Fall derzeit lebt; bzw "zuhause" was ausgewählt wird wenn sich die Person in der Häuslichkeit aufhält

"Isolation", hier wird definiert an welchem Ort der Fall sich für die Isolation aufhält

"Beginn der Isolation", Datum des ersten Tages an dem die Isolation des Falles beginnt

"Ende der Isolation", Datum des letzten Tages bis zu dem Isolation angeordnet ist

"Isolation mündlich verordnet", wenn dieses Kästchen ausgewählt wird öffnet sich ein weiteres Feld zur Angabe des "Datum der mündlichen Anordnung"

"Isolation schriftliche verordnet", wenn dieses Kästchen ausgewählt wird öffnet sich ein weiteres Feld zur Angabe des "Datum der schriftlichen Anordnung"

"Offizieller Isolationsbescheid versendet", wenn dieses Kästchen ausgewählt wird öffnet sich ein weiteres Feld zur Angabe des Datum wann "Offizieller Isolationsbescheid wurde versendet am"

"Name der*des verantwortlichen Ärztin/Arztes", hier wird der Namen der*des Hausarztes/Hausärztin eingetragen

"Telefonnummer der*des verantwortlichen Ärztin/Arztes", hier wird die Telefonnummer der*des Hausarztes/Hausärztin eingetragen

Fall bewerten

Fall muss nach Handlungsanweisung bewertet werden. Diese muss noch erstellt werden.

Fall Person

• FALL-LISTE	FALL	FALL PE	RSON	KRANKE	NHAUSAUFEN	ITHALT SYMPTOME	EP	IDEMIOLOGISCHE DATEN	THERAPIE	NACHVERFOI	LGUNG	KLINISCHER VERLAUF	KONTAKTE	
Personen-Info	ormation	en												
PERSONEN-ID UANZOL-6AIW4M-I	NIZIL-RD720	IFNQ												
VORNAME*						NACHNAME*								
Heiko						Tiedemann								
GEBURTSDATUM (JA	HR / MONAT	/TAG)				ALTER		EINHEIT	LETZTE AKTU	ALISIERUN				
		eptember	~	6	~	63		Jahre	22.12.2020					
GESCHLECHT						AKTUELLER ZUSTAN	ID DER P	PERSON						
Männlich					~	Lebendig				~				
REISEPASSNUMMER						KRANKENVERSICHE	RUNGSI	NUMMER						
						adsfasdf								
EXTERNE ID														
Erwerbstätigk		dung												
BESCHÄFTIGUNGSA	RT				~									
BILDUNG														
					•									
Heimatadress BUNDESLAND	ie				S/KREISFREIE!			GEMEINDE						
Schleswig-Holste	in		~		friesland		•	Husum		~				
EINRICHTUNGSKATI	EGORIE				~	ART DER EINRICHTU	ING			~				
					•									
EINRICHTUNG					~									
STRASSE Marktstraße				6	IMER			WEITERE INFORMATIONER	N.					
POSTLEITZAHL				STADT				GEBIETSART (STÄDTISCH/L	ÄNDLICH)					
25813				Husum						~				

Fall Person

Hier werden unter dem Bereich "Erwerbstätigkeit & Bildung" Angaben gemacht zu

"Beschäftigungsart", welcher Kategorie von Berufstätigkeit der Fall nachgeht, die FRAGE ist:



"Was machen Sie beruflich?"

WICHTIG sind hier Angaben zu machen wenn der Fall "im Gesundheitswesen tätig" ist oder sich in "Ausbildung" befindet, da hier möglicherweise weitere Personen, z.B. Patienten/innen, Mitschüler/innen, gefährdet sind.

Fall Symptome

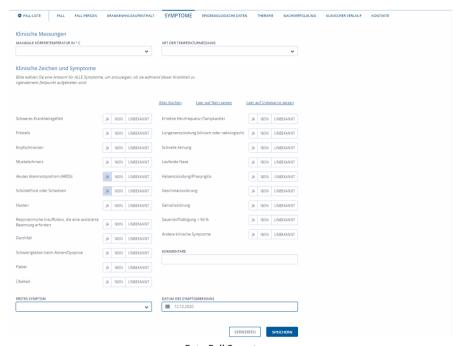


Foto Fall Symptome

Hier werden alle aufgetretenen Symptome abgefragt und entsprechen "Ja", "Nein" oder "unbekannt" angekreuzt.

WICHTIG für die Falluntersuchung - und den Start des Datums der Falluntersuchungen bei der Kontaktpersonennachverfolgung - sind die Angaben zum "**Datum des Symptombeginn**".

Chronische Vorerkrankungen, bzw. Medikamente werden NICHT abgefragt.

Fall Kontakte

Im ersten Telefonat wird der Fall darauf hingewiesen, dass sie/er die Kontaktpersonen der letzten 48h (vor Symptombeginn bei symptomatischen Fällen) und regulär 48h ggf. bis 14 Tage - (bei asymptomatischen Fällen) - vor der Testung angeben muss. In dem Telefonat und der anschließenden Mail mit dem

Kontakterhebungsbogen wird, wenn möglich, die Fall-ID mitgegeben, sodass eine anschließende Zuordnung erleichtert wird.

Wenn möglich, sollten die Kontakte, die im selben Haushalt leben, sofort erfasst und sofort unter Quarantäne gestellt werden.

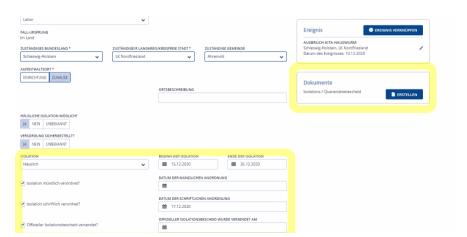


Hier können bereits die im Rahmen der Ermittlungsarbeit ermittelten Daten zu "**Kontakt**"personen zu dem Fall erhoben und eingefügt werden. Die Information zu den einzelnen "**Kontakt**"personen und wie sie erhoben werden siehe unter "Neuen Kontakt erstellen".

Im Rahmen der Kontaktpersonen Ermittlung können die Informationen durch die Kontaktpersonen verifziert, bzw. überarbeitet werden.

Bewertung nach Falluntersuchung

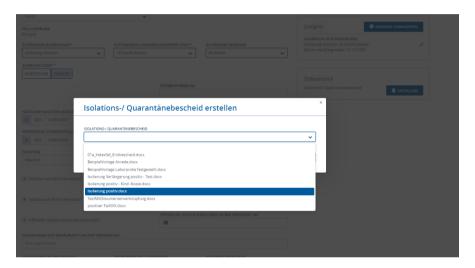
Am Ende der Falluntersuchung kann für die "Isolierung" des Falles entsprechend unter dem Reiter "Fall" die Anordnung der Isolation mündlich und schriftlich dokumentiert werden und der Isolationsbescheid erstellt (und versendet) werden.



Dazu werden einerseits die Angaben zur Isolation dokumentiert.

Bescheid Isolierung erstellen

Und Abschließend durch Auswahl von "Erstellen" unter Dokumente, Isolations-/Quarantänebescheid öffnet sich ein Untermenu aus dem entsprechend die Bescheidvorlage, z.B. "Isolierung positiv" ausgewählt wird.



Nach Auswahl aus der Dokumentenvorlage der Bescheid ausgewählt und "erstellen" ausgewählt wurde, wird das Dokument mit den Angaben zur Person wie Vor- und Nachmane, Anschrift, sowie des Beginn und Enddatums der Isolierung automatisch generiert.

VERSCHICKEN EMAIL POST

ABLEGEN

Aufgabe erstellen: Übermittlung an KVSH

Die Kontaktdaten aller isolierten Fälle werden zur Einrichtung durch die ärztlichen Überwachung an ärztliche Mitarbeitende der Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein (KVSH). Niedergelassene Ärzte/innen rufen nach der Meldung an die KVSH isolierte Fälle täglich an um corona-typische Symptome der Patienten/innen zu erfragen und ggf. weitere ärztliche Versorgung einzuleiten.

Zur Zeit (Stand 22.12) werden die Kontaktdaten der isolierten Fälle händisch online von einem Mitarbeitenden des GA NF eingetragen in die Datenbank der KVSH unter:

https://idp.serviceportal.schleswig-holstein.de

Hierzu wird nach der Absonderung eines positive gemeldeten Falles in die Isolierung durch die/den Fallerbeauftragte/n eine "Aufgabe erstellen" generiert mit "Aufgabentyp" Fallverwaltung, dazu wird in den Kommentar zur Aufgaben Übermittlung an KVSH eingetragen.

Aufgabe erstellen: Übermittlung SurvNet/Landesstelle Kiel

Am Ende der Ermittlungen werden die Daten an die Landesstelle Kiel via SurvNet übermittelt.

Die/der Fallbeauftragte führt die Übermittlung der corona-positiv gemeldeten Fälle des gleichen Tages vor 20.00 Uhr durch

Bewertung Ereignis (Häufungen von drei und mehr Fällen)

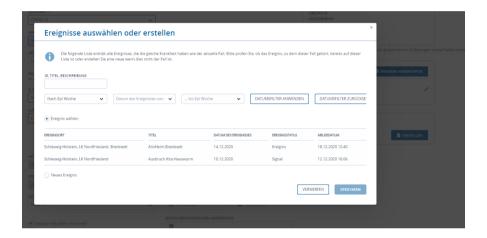
Wenn im Rahmen der Ermittlungen festgestellt wird, das der Fall zu einem "Ereignis" zugehörig ist, z.B. ein Ausbruchsgeschehen in einer Schule, Kita, Alte-oder Pflegeheim, dann kann er durch die Auswahl "Ereignis verknüpfen" mit diesem Ausbruchsgeschehen verknüpft werden.

Über Ereignisse können Personen die Teil einer Infektionskette sind im Rahmen von lokalisierten Ausbruchsgeschehen zusammengefügt werden.

Falleruntersuchung durchführen

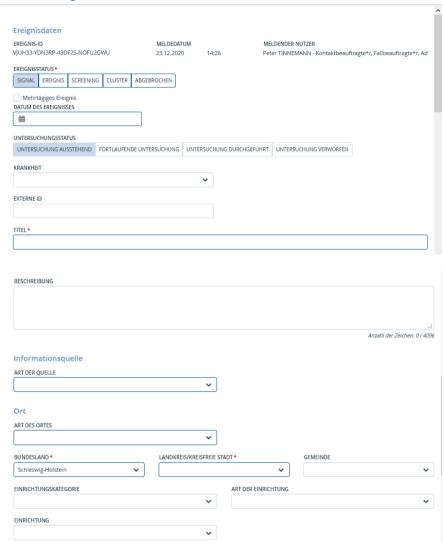


Dazu öffnet sich nach der Auswahlt dann ein Untermenu in dem der*die Ermittler/in entweder ein "Ereignis auswählen oder erstellen" kann.

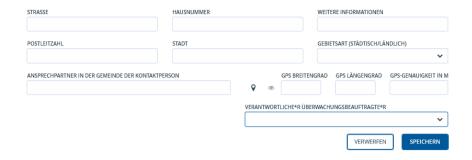


In der Eingabemaske werden nun alle Informationen zu diesem Ereignis eingetragen.

Neues Ereignis erstellen



Falleruntersuchung durchführen



"Ereignisstatus", wird als "Ereignis" ausgewählt

"Mehrtägiges Ereignis" wird markiert/angekreuzt

"**Titel**", hier wird als Freitext eine aussagekräftige Überschrift für das Ereignis hinterlegt, beispielsweise der "Weiteführende Schule Insel SZ", "Party bei XY", "Fahrt im PKW zu ABC" eingetragen

"Beschreibung", hier wird eine kurze Beschreibung des Ereignis eingefügt

"Bundesland" bzw "Landkreis/Kreisfreistadt" sind voreingestellt als "Schleswig-Holstein" bzw. "Nordfriesland". Diese Angaben werden entsprechend geändert wenn das Ereignis außerhalb von Nordfriesland stattgefunden hat.

Teilnehmer/innen zu Ereignis hinzufügen

Ist das Ereignis erstellt bzw. ausgewählt, werden unter "Ereignisteilnehmer" als Teilnehmer/innen am Ereignis mit "Personen hinzufügen" mit dem Ereignis verknüpft.



Sollte die Person, oder eine Person mit ähnlichem Namen, bereits in SORMAS hinterlegt sein, geht ein Auswahlfeld auf indem man bestätigen kann ob es sich um diese Person, oder um eine neue Person handelt. Im Anschluss kann man, bei einer neuen Person weitere Angaben machen oder bei einer bestehenden diese überprüfen und ggfs. aktualisieren.

WICHTIG: Personen, bei denen ein Kontakt zu einem Indexfall klar ist, sollten zuerst über den Indexfall als Kontaktperson angelegt werden. Wird nun der Name im Ereignis hinzugefügt, taucht die bereits angelegte Kontaktperson als Vorschlag auf.

Aufgabe für Mitteilungen Pressestelle

Nach dem Erstellen eines Ereignisses muss eine Aufgabe erstellt werden die dem Benutzer "MITTEILUNG Presse o.a." zugewiesen. Hierdurch wird die Pressestelle bzw. andere Nutzer die zu dieser Benutzergruppe gehören, durch das GA NF über Ereignisse in Einrichtungen wie Schulen, Kita, Alten-/Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Eingliederungshilfe oder ähnliche informiert.

Kontaktuntersuchung

Es gibt es verschiedene Möglichkeiten eine Kontakperson zu einem (Index)Fall hinzu zu ordnen.

In der Regel werden bei der Falluntersuchung einer corona-positiv gemeldeten Person von dieser andere Personen als Kontakt angegeben. Der im folgenden beschriebene Arbeitsprozess beginnt daher hier bei dem Fall. Daneben kann einer "Neuer Kontakt" unabhängig von einem Fall eingerichtet werden.

Bei einem positiv gemeldeten Fall werden die Kontaktpersonen der letzten 48h vor Symptombeginn (evtl. bis zur Testung) ermittelt.

Wird ein asymptomatischer Fall positiv getestet, z.B. durch ein Screening, dann können ggf. die Kontaktpersonen der letzten 14 Tage (Inkubationszeit) ermittelt werden, ansonsten wird bis 48h vor der Testung ermittelt.

Unbestätigter Kontakt: Eine Person gibt an, Kontakt zu einem bestätigten Fall gehabt zu haben, hat dies beim Gesundheitsamt gemeldet und eine professionelle Klassifizierung ist noch nicht erfolgt.

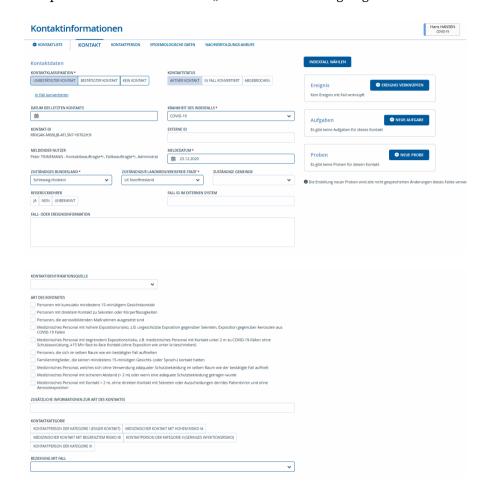
Bestätigter Kontakt: Eine Person hat gesicherten Kontakt zu einem bestätigten Fall gehabt.

Kein Kontakt: Eine Person hat keinen gesicherten Kontakt zu einem bestätigten Fall. Beispielsweise auch Reiserückkehrer.

Kontakt hinzufügen



Werden im Rahmen der Fallermittlung Kontaktpersonen angegeben, sollte unter Menue "Fälle" unter dem Reiter "(Fall)Kontakte" im entsprechenden Indexfall ein "Neuer Kontakt" angelegt werden.



Kontaktuntersuchung

BESCHREIBUNG, WIE DER KONTAKT VONSTATT	TEN GING		
HÄUSLICHE QUARANTÄNE MÖGLICH? JA NEIN UNBEKANNT			
QUARANTÂNE			
	•		
Kontakt mit hoher Priorität			
Vorerkrankungen			
Diabetes	JA NEIN UNBEKANNT	Chronische Lungenerkrankung	JA NEIN UNBEKANNT
Immunschwäche, einschließlich HIV	JA NEIN UNBEKANNT	Nierenerkrankung	JA NEIN UNBEKANNT
Leberkrankheit	JA NEIN UNBEKANNT	Chronische neurologische/neuromuskuläre	
Malignität	JA NEIN UNBEKANNT	Erkrankung	JA NEIN UNBEKANNT
many nat		Herz-Kreislauf-Erkrankung einschließlich Hypertonie	JA NEIN UNBEKANNT
ZUSÄTZLICHE RELEVANTE VORERKRANKUNGE	N		
		_	
JA NEIN UNBEKANNT	IE ODER GRUNDERKKANKUNG VOI	Ų	
IST DIE PERSON MEDIZINISCH/PFLEGEND IN D	ER BETREUUNG VON PATIENTEN C	DER MENSCHEN ÜBER 60 JAHRE TÄTIG?	
JA NEIN UNBEKANNT			
Nachverfolgungs-Status			
NACHVERFOLGUNGS-STATUS In der Nachverfolgung	NACHVERFOLGU	NG ABBRECHEN KEINE NACHV	ERFOLGUNG MÖGLICH
NACHVERFOLGUNG BIS	Ende der Nachverfo	lgung überschreiben	
06.01.2021 NACHVERFOLGUNGS-STATUS-KOMMENTAR			
NAC TYCH CUCUNGS'S IAI US NONIMEN IAK			
VERANTWORTLICHE*R KONTAKTBEAUFTRAGT	E*R		
	•		
Allgemeiner Kommentar			
, és a re-			
LÖSCHEN		VERWER	SPEICHERN

KASTEN: Anruf zur Ermittlung bei gemeldeter Kontaktperson durchführen

- Begrüßung: Mitteilen, dass man vom Gesundheitsamt ist
- Abfrage Name der angerufenen Person (zur Sicherstellung, ob die richtige Person am Apparat ist)

Fragen im Rahmen der Kontaktpersonenermittlung:

- Wer? (hatten Sie direkten Kontakt mit dem Fall/Indexperson, Abgleich mit den Angaben des (Index)Falles)
- Wann? (Ereignis durchgehen)

- Wie? (Lüftung? Abstand? Mund-Nase-Schutz/Maske?)
- Wie lange?
- waren noch andere Personen anwesend? (Ergänzung der vom Fall übersendeten Informationen)
- Aufforderung, Daten weiterer Kontaktpersonen (Name, Adresse,

Telefonnummer) per E-Mail zu übersenden:

infektionsmeldungen@nordfriesland.de – lange Listen nach Möglichkeit per Excel

- Frage, wo wird die Ansteckung vermutet? Gab es ein besondere Ereignis an dem die Person sich angesteckt hat?

Kontaktperson in häusliche Absonderenung ("Quarantäne") schicken (mündlich Anordnen, schriftlicher Bescheid folgt)

- Zeitraum: 14 Tage ab letztem Kontakt mit dem positiven Fall
- Regeln der Quarantäne erklären (mehr:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Quarantaene/Inhalt.html; Hinweise zur häuslichen Quarantäne werden mit der Quarantäneverfügung versandt)

- Fieber messen, Tagebuch führen (sofern kein Fieberthermometer vorhanden: Angebot Übersendung durch Gesundheitsamt)
- Mitteilung: Wenn Symptome auftreten, dann ist Corona-Test möglich, Abstrich bei Hausarzt/ärztin oder über Gesundheitsamt)
- Hinweis: falls Symptome auftreten, umgehende Meldung an das Gesundheitsamt; Hotline 0800 200 66 22
- Möglichkeit, den Ort des Abstriches zu erreichen, klären (kein ÖPNV)

In der Eingabemaske werden alle vorhandenen Informationen zu einem Kontakt eingetragen. Dabei sind relevant

"Kontaktklassifikation", dabei muss ausgewählt werden ob dieser als "unbestätigter Kontakt", "bestätigter Kontakt" oder "kein Kontakt" klassifiziert ist. Die Kontaktklassifikation ist auf "Unbestätigter Kontakt" gesetzt. Sobald der Kontakt durch Ermittlungen bestätigt oder widerlegt wurde wird die Kontaktklassifikation dementsprechend angepasst.

"Datum des letzten Kontaktes", WICHTIG, da hiervon die zukünftige Dauer der Quarantäne abhängig ist.

"Krankheit des Indexfalls" ist voreingestellt as COVID-19

"**Meldedatum**" definiert wann die Kontaktperson dem Gesundheitsamt gemeldet wurde

"Zuständiges Bundesland" bzw "Zuständige/r
Landkreis/Kreisfreistadt" sind voreingestellt als "SchleswigHolstein" bzw. "Nordfriesland". Diese Angaben werden entsprechend
geändert wenn der Kontakt an ein Gesundheitsamt in einem anderen
Bundesland bzw. Kommune abgegeben wird.

"Art des Kontaktes", hier wird durch Auswahl der entsprechenden Art des Kontaktes automatisch ermittelt zu welcher Kategorie die Kontaktpersonen (KP1, KP2, ...) es sich bei dem Kontakt handelt.

Quarantänebescheid erstellen. WICHTIG!

"Quarantäne", hier muss ausgewählt werden wo die Quarantäne verbracht wird. Wenn "Häuslich" oder "Institutionell" ausgewählt wird, kann ein **Quarantänebescheid** (per Sidebox DOKUMENT erstellen) ausgestellt werden - dazu müssen die Angaben zum Kontakt einmal **GESPEICHERT** werden.

"Quarantäne Beginn" bzw "Quarantäne Ende", müssen als Datum eingefügt werden damit diese Termine in den Quarantänebeschied übernommen werden konnen.

In diesem Arbeitsschritt muss durch auswählen/ankreuzen dokumentiert werden ob die

"Quarantäne mündlich verordnet?"

"Quarantäne schriftlich verordnet?"

worden ist.

Qurantäne Zeitraum anpassen

Wenn der Quarantäne Zeitraum individuelle an Umstände die sich während der Kontaktpersonennachverfolgung ergeben haben angepasst soll, dann kann in dem Bereich Nachverfolgungs-Status unter

"**Ende der Nachverfolgung überschreiben**" das dazugehörige Feld angekreuzt/aktiviert UND unter

"Nachverfolgen Bis" entsprechend das Datum auf 10 Tage nach Einreisedatum angepasst werden.

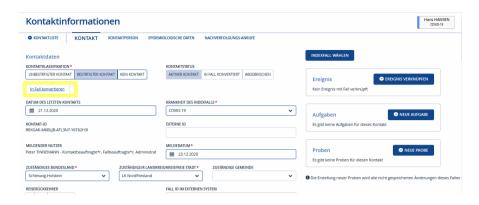
Die individuelle Nachverfolgung quarantänisier tKontaktpersonen findet derzeit (Stand 23.12.2020) aufgrund begrenzter Personalkapazitäten nicht statt. Die Kontaktpersonen werden während der Ermittlungen informiert ein **Symptomtagebuch** zu führen und bei coronatypischen Symptomen mit ihrem Hausarzt Kontaktaufzunehmen - der dann entsprechend einen Coronatest mit PCR durchführt.

Es ist geplant das quarantänisierte Kontakte zukünftig auch das digitale Symptomtagebuch CLIMEO nutzen können um ihre Symptome dem GA NF mitzuteilen.

Kontaktperson in Fall konvertieren

Sobald eine bestätigte Kontaktperson, die sich aktuell in Quarantäne befindet symptomatisch wird muss der Kontakt in einen Fall konvertiert werden.

Kontaktuntersuchung



Im folgenden öffnet sich ein "Neuen Fall erstellen" Fenster mit den Daten die bereits zu dem Fall erhoben und dokumentiert wurden. Die Angaben können dann zu dem Neuen Fall ergänzt werden.

Im Anschluss wird eine "Neue Aufgabe" für "Fallermittlung" erstellt und in das Kommentarfelg geschrieben, dass es sich um eine Kontaktperson handelt, welche Symptome entwickelt hat. Zu dem dann neuen Fall werden dann Symptome und alle weiteren Angaben ergänzt.

Reiserückkehrer

Reiserückkehrer hinzufügen

Aus der Datenbank des bundesweit einheitlichen Registrierungsportals der Bundesregierung (Internetseite: https://einreiseanmeldung.de) werden täglich die dem Landkreis Nordfriesland gemeldeten Reiserückkehrer übertragen in SORMAS als "Neuer Kontakt". Dazu ist die Datenbank für einige Mitarbeitenden des GA NF freigeschaltet.

Reiserückkehrer/innen werden für den angegebenen Tag der Einreise, wie alle anderen neuen Kontakt angelegt.

Das "**Meldedatum**" entspricht dabei dem angegebenen "Datum der Einreise" und entspricht dem Beginn der Quarantäne.

Unter Kontaktinformationen wird bei den Kontaktdaten unter

"Reiserückkehrer", die Auswahl "Ja" aktiviert.

in dem Bereich Nachverfolgungs-Status muss dann unter

"Ende der Nachverfolgung überschreiben" das dazugehörige Feld angekreuzt/aktiviert UND unter

"Nachverfolgen Bis" entsprechend das Datum auf 10 Tage nach Einreisedatum angepasst werden.

Die angemeldeten Reiserückkehrer werden somit in den Statistiken als Kontaktpersonen aufgeführt und fallen nach 10 Tagen aus dieser wieder heraus.

Besonderheiten

Todesfälle

Wird ein Todesfall gemeldet, wird eine Aufgabe für "Nachverfolgung POSITIV" erstellt und im Kommentar "Todesfall Nachverfolgung" geschrieben und alle Informationen, die man bereits zu diesem Todesfall hat.

Auswertungen

Pressestelle

Aufgabe für Mitteilungen Pressestelle

Nach dem Erstellen eines Ereignisses muss eine Aufgabe erstellt werden. Diese wird dem Benutzer "Presse MITTEILUNGEN" zugewiesen

Unter Aufgaben knnen nun alle Aufgabe, die an "Presse MITTEILUNGEN" zugewiesen sind und Fälligkeit am heutigen Tag haben oder bei denen die Fälligkeit überschritten wurde (nach dem Wochenende), abgearbeitet werdeb.

Lagemeldungen

Benutzerdefinierter Fall-Export

Für die Lagemeldungen der Gemeinden und Einrichtungen muss einmalig ein "Benutzerdefinierter Fall-Export" erstellt werden. Dies geschieht im Fallverzeichnis unter Export. Hier wird eine "Neue Exporteinstellung" erstellt. Als Name kann man "Export Lagemeldung" vergeben. Nun müssen unter Stammdaten:

- Meldedatum
- Landkreis/Kreisfreie Stadt
- Gemeinde
- Gesundheitseinrichtung
- Falldefinitionskategorie
- Verlauf der Erkrankung des Falls

und unter Sensible Personendaten:

- Vorname
- Nachname
- Geburtsdatum (Jahr / Monat / Tag)
- Landkreis/Kreisfreie Stadt
- Stadt

ausgewählt werden. Der Landkreis unter Stammdaten bezieht sich auf die Einrichtung, in der der Fall gemeldet ist. Die Gemeinde der Meldeadresse findet man im Landkreis der Sensiblen Personendaten.